



DWS Investment GmbH

DWS Systematic Global Equity

Jahresbericht 2024/2025



Investors for a new now

DWS Systematic Global Equity

(vormals: DWS TRC Top Dividende)

Inhalt

Jahresbericht 2024/2025
vom 1.10.2024 bis 30.9.2025 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
- 6 / Jahresbericht
DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)
- 34 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vor-

handen – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2025** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;

- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Systematic Global Equity
<https://www.dws.de/aktienfonds/de000dws08p6-dws-systematic-global-equity/>

Umbenennung des Fonds

Mit Wirkung zum 22. November 2024 wurde der Fonds [DWS TRC Top Dividende](#) in [DWS Systematic Global Equity](#) umbenannt.

Fondsfusion

Der Fonds [DWS TRC Global Growth](#) wurde mit Wirkung zum 28. November 2024 auf den [DWS Systematic Global Equity](#) fusioniert. Das Umtauschverhältnis betrug 1,8747251.

Der Fonds [DWS TRC Top Asien](#) wurde mit Wirkung zum 5. Dezember 2024 auf den [DWS Systematic Global Equity](#) fusioniert. Das Umtauschverhältnis betrug 1,3574282.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Fonds strebt die Erwirtschaftung eines Wertzuwachses in Euro an. Um dies zu erreichen, investiert er zum einen in Aktien und zum anderen in eine systematische Derivatestrategie. Ziel der Derivatestrategie ist die Verminderung des aus dem Aktienengagement resultierenden Risikos sowie eine Optimierung des Ertragsprofils des Fonds. Mindestens 51% des Fondsvermögens werden in Aktien globaler Emittenten oder Aktienfonds investiert. Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen, ohne dabei eine explizite ESG und/oder nachhaltige Anlagestrategie zu verfolgen*.

In den zwölf Monaten bis Ende September 2025 erreichte der Fonds DWS Systematic Global Equity einen Wertanstieg von 1,0% je Anteil (in Euro; nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement unter anderem die nicht kalkulierbare Handels- bzw. Zollpolitik der USA, den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken an.

Das Kapitalmarktumfeld war im Geschäftsjahr bis Ende September 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierende Konflikt im Nahen Osten

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DE000DWS08P6	1,0%	9,2%	29,7%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2025
Angaben auf Euro-Basis

sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in sechs Schritten von 3,50% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 4,00 – 4,25% p.a.

Trotz der vor allem geopolitisch induzierten Marktunsicherheiten verzeichneten die internationalen Aktienmärkte – unter deutlichen Schwankungen – im Berichtszeitraum per Saldo teils merkliche Kurssteigerungen, unterstützt durch die aufgekommene Zinsentspannung sowie die verstärkte Zuversicht bei den Investoren hinsichtlich Künstlicher Intelligenz. Unter den Börsen der westlichen Industrieländer konnte die deutsche Börse, gemessen am DAX, ein kräftiges Plus verbuchen, begünstigt unter anderem durch das als „Konjunkturspritze“ beschlossene milliardenschwere Fiskalpaket. Unter den Emerging Markets stach der chinesische Aktienmarkt hervor, der auf Jahresbasis bis Ende September 2025 sich per Saldo weiter merklich

erholen konnte. Unterstützt wurde diese Entwicklung durch das mittels expansiver Makropolitik angekurbelte chinesische Wirtschaftswachstum. Zwischenzeitlich jedoch erhielten die internationalen Börsen durch die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik einen spürbaren Dämpfer.

Das Portfolio des DWS Systematic Global Equity war auf Aktien weltweit ausgerichtet. Um Risiken aus den Aktienengagements zu begrenzen, wurde das Portfolio mithilfe des Erwerbs von Put-Optionen auf Finanzindizes abgesichert. Dabei wurde ein Absicherungsniveau zwischen 80% und 90% angestrebt.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne aus dem Verkauf inländischer Investmentanteile und aus Aktien. Dem standen – wenn auch in geringerem Umfang – realisierte Verluste unter anderem aus dem Verkauf ausländischer Aktien und aus Optionen gegenüber.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

Jahresbericht

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	52.438.148,32	19,94
Gesundheitswesen	40.644.111,46	15,46
Kommunikationsdienste	35.108.451,36	13,35
Finanzsektor	33.817.046,24	12,86
Hauptverbrauchsgüter	30.051.252,58	11,43
Industrien	21.250.745,38	8,08
Versorger	16.382.460,42	6,23
Grundstoffe	13.385.764,96	5,09
Dauerhafte Konsumgüter	12.572.722,46	4,78
Sonstige	1.401.367,29	0,53
Summe Aktien:	257.052.070,47	97,75
2. Derivate	5.003.875,00	1,90
3. Bankguthaben	1.020.695,43	0,38
4. Sonstige Vermögensgegenstände	342.451,60	0,13
II. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-86.909,03	-0,03
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-325.222,91	-0,12
3. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-24.817,11	-0,01
III. Fondsvermögen	262.982.143,45	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen								
Börsengehandelte Wertpapiere						257.052.070,47	97,75								
Aktien															
Agnico Eagle Mines (CA0084741085)	Stück	9.342	9.565	223	CAD	232,2800	1.326.949,04	0,50							
Hydro One (CA4488112083)	Stück	19.398	38.449	19.051	CAD	49,1600	583.138,07	0,22							
Lundin Gold (CA5503711080)	Stück	6.994	6.994		CAD	89,4000	382.354,06	0,15							
Metro Cl.A (CA59162N1096)	Stück	10.807	10.917	110	CAD	93,3800	617.108,58	0,23							
Chocoladefabriken Lindt & Spruengli Reg. (CH0010570759)								Stück	3	6	3	CHF	118.800,0000	380.769,23	0,14
Logitech International Reg. (CH0025751329)								Stück	11.744	17.065	5.321	CHF	87,0400	1.092.091,62	0,42
Novartis AG (CH0012005267)								Stück	29.852	36.434	6.582	CHF	98,9700	3.156.466,28	1,20
Schindler Holding Reg. (CH0024638212)								Stück	6.230	6.378	148	CHF	285,5000	1.900.283,12	0,72
Swiss Re Reg. (CH0126881561)								Stück	9.321	20.014	10.693	CHF	145,9000	1.452.920,83	0,55
Aena SME (ES0105046017)								Stück	80.617	81.434	817	EUR	22,9300	1.848.547,81	0,70
AIB Group (IE00BF0L3536)								Stück	326.696	330.015	3.319	EUR	7,7200	2.522.093,12	0,96
Caixabank (ES0140609019)								Stück	126.621	277.791	151.170	EUR	8,9680	1.135.537,13	0,43
Deutsche Telekom (DE0005557508)								Stück	156.382	202.788	46.406	EUR	28,8900	4.517.875,98	1,72
E.ON Reg. (DE000ENAG999)								Stück	112.905	113.162	257	EUR	15,7850	1.782.205,43	0,68
ENEL (IT0003128367)								Stück	95.304	163.194	67.890	EUR	7,9580	758.429,23	0,29
Engie (FR0010208488)								Stück	93.793	109.638	15.845	EUR	18,1550	1.702.811,92	0,65
Exor (NL0012059018)								Stück	19.658	19.857	199	EUR	83,3000	1.637.511,40	0,62
Ferrovial SE (NL0015001FS8)								Stück	19.155	19.350	195	EUR	48,3900	926.910,45	0,35
Fresenius Medical Care (DE0005785802)								Stück	9.369	9.458	89	EUR	44,1900	414.016,11	0,16
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)								Stück	28.369	33.737	5.368	EUR	73,3600	2.081.149,84	0,79
Henkel Ord. (DE0006048408)								Stück	10.690	36.321	25.631	EUR	63,0500	674.004,50	0,26
Iberdrola (ES0144580Y14)								Stück	132.328	176.438	44.110	EUR	15,9200	2.106.661,76	0,80
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)								Stück	25.066	59.776	34.710	EUR	46,0500	1.154.289,30	0,44
Ipsen (FR0010259150)								Stück	6.631	6.698	67	EUR	113,8000	754.607,80	0,29
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)								Stück	40.131	41.081	950	EUR	33,9500	1.362.447,45	0,52
Koninklijke KPN (NL0000009082)								Stück	685.694	702.003	16.309	EUR	4,0520	2.778.432,09	1,06
Münchener Rückver (DE0008430026)								Stück	3.348	3.427	79	EUR	541,8000	1.813.946,40	0,69
Orange (FR0000133308)								Stück	42.192	202.794	160.602	EUR	13,6750	576.975,60	0,22
SAP (DE0007164600)								Stück	6.830	15.714	8.884	EUR	226,0000	1.543.580,00	0,59
Scout24 (DE000A12DM80)								Stück	16.357	21.814	5.457	EUR	105,8000	1.730.570,60	0,66
Sodexo (FR0000121220)								Stück	17.755	17.936	181	EUR	53,2500	945.453,75	0,36
Terna Rete Elettrica Nazionale (IT0003242622)								Stück	158.229	160.919	2.690	EUR	8,5340	1.350.326,29	0,51
UniCredit (IT0005239360)								Stück	37.227	51.029	13.802	EUR	64,2600	2.392.207,02	0,91
Verbund AG (AT0000746409)								Stück	22.109	28.351	6.242	EUR	61,5000	1.359.703,50	0,52
Aviva (GB00BPQY8M80)								Stück	103.758	103.758		GBP	6,8111	808.310,55	0,31
Rio Tinto (GB0007188757)								Stück	11.746	11.865	119	GBP	49,3300	662.736,11	0,25
Tesco (GB00BLGZ9862)								Stück	176.857	178.665	1.808	GBP	4,4289	895.896,11	0,34
Unilever (GB00B10RZP78)								Stück	13.054	13.186	132	GBP	43,6500	651.729,50	0,25
BOC Hong Kong (HK2388011192)								Stück	612.000	777.000	165.000	HKD	36,5400	2.444.828,55	0,93
Hang Seng Bank (HK0011000095)								Stück	41.300	156.300	115.000	HKD	118,5000	535.053,05	0,20
HKT Trust and HKT (HK0000093390)								Stück	499.000	1.463.000	964.000	HKD	11,5200	628.465,54	0,24
Sino Land Co. (HK0083000502)								Stück	594.000	1.428.000	834.000	HKD	9,8500	639.662,83	0,24
SITC International Holdings Reg.S (KYG8187G1055)								Stück	499.000	501.000	2.000	HKD	29,9600	1.634.446,83	0,62
Canon (JP3242800005)								Stück	39.700	79.800	40.100	JPY	4.337,0000	990.558,62	0,38
Central Japan Railway Co. (JP3566800003)								Stück	97.400	97.400		JPY	4.243,0000	2.377.564,15	0,90
KDDI Corp. (JP3496400007)								Stück	201.300	204.500	3.200	JPY	2.360,5000	2.733.682,26	1,04
Nomura Research Institute (JP3762800005)								Stück	50.500	51.500	1.000	JPY	5.673,0000	1.648.179,15	0,63
NTT (JP3735400008)								Stück	2.827.200	2.894.200	67.000	JPY	154,7000	2.516.211,25	0,96
Obic Co. (JP3173400007)								Stück	59.700	60.300	600	JPY	5.154,0000	1.770.186,40	0,67
Oracle Corp. Japan (JP3689500001)								Stück	1.000	20.400	19.400	JPY	15.100,0000	86.871,48	0,03
Otsuka Corp. (JP3188200004)								Stück	83.300	85.200	1.900	JPY	3.088,0000	1.479.866,53	0,56
Otsuka Holdings (JP3188220002)								Stück	40.900	62.700	21.800	JPY	7.859,0000	1.849.229,66	0,70
Pan Pacific Intl Hldgs (JP3639650005)								Stück	81.500	81.500		JPY	975,0000	457.153,95	0,17
SCREEN Holdings Co. (JP3494600004)								Stück	7.300	7.300		JPY	13.460,0000	565.285,93	0,21
SCSK (JP3400400002)								Stück	52.800	68.800	16.000	JPY	4.429,0000	1.345.364,17	0,51
SoftBank (JP3732000009)								Stück	2.268.900	2.322.700	53.800	JPY	217,7000	2.841.672,59	1,08
TIS (JP3104890003)								Stück	61.600	83.500	21.900	JPY	4.884,0000	1.730.838,80	0,66
Tokyu Corp. (JP3574200006)								Stück	139.500	140.900	1.400	JPY	1.804,0000	1.447.808,08	0,55
Yokogawa Electric Corp. (JP3955000009)								Stück	77.100	78.600	1.500	JPY	4.255,0000	1.887.357,61	0,72
DBS Group Holdings (SG1L01001701)								Stück	33.200	72.900	39.700	SGD	51,1500	1.120.578,05	0,43
Oversea-Chinese Banking (SGIS04926220)								Stück	25.500	140.700	115.200	SGD	16,4400	276.630,70	0,11
Singapore Telecommunications (SG1T75931496)								Stück	747.700	749.600	1.900	SGD	4,1300	2.037.679,24	0,77

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	9.095	9.187	92	USD	133,1100	1.029.845,99	0,39
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	10.627	21.152	10.525	USD	223,1600	2.017.371,72	0,77
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	1.980	2.000	20	USD	247,0000	416.026,54	0,16
Adobe (US00724F1012)	Stück	3.902	3.902		USD	359,4200	1.193.021,85	0,45
Alphabet Cl.C (US02079K1079)	Stück	11.204	11.469	265	USD	244,3600	2.328.960,44	0,89
American International Group (US0268747849)	Stück	6.637	11.935	5.298	USD	77,9000	439.813,11	0,17
Amphenol Corp. Cl. A (US0320951017)	Stück	25.551	57.537	31.986	USD	121,0100	2.630.195,66	1,00
Apple (US0378331005)	Stück	8.811	8.971	160	USD	254,4300	1.907.007,55	0,73
Arch Capital Group (BMG0450A1053)	Stück	20.326	20.808	482	USD	89,8300	1.553.217,29	0,59
AT & T (US00206R1023)	Stück	97.293	99.113	1.820	USD	28,0700	2.323.180,22	0,88
Ball Corp. (US0584981064)	Stück	15.226	16.678	1.452	USD	49,6000	642.430,86	0,24
Bank of New York Mellon (US0640581007)	Stück	9.858	9.958	100	USD	109,7500	920.348,35	0,35
Biomarin Pharmaceutical (US09061G1013)	Stück	32.686	32.784	98	USD	54,0200	1.502.018,39	0,57
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	28.664	29.343	679	USD	44,1500	1.076.530,65	0,41
Broadcom (US11135F1012)	Stück	1.948	7.368	5.420	USD	327,9000	543.362,00	0,21
C.H. Robinson Worldwide (new) (US12541W2098)	Stück	9.476	16.420	6.944	USD	131,8700	1.062.991,89	0,40
Cardinal Health (US14149Y1082)	Stück	15.279	15.640	361	USD	154,5700	2.008.995,81	0,76
Cboe Global Markets (US12503M1080)	Stück	15.282	15.643	361	USD	246,2400	3.201.088,58	1,22
CBRE Group Cl.A (US12504L1098)	Stück	5.633	5.690	57	USD	158,9600	761.704,46	0,29
CDW Corp. of Delaware (US12514G1085)	Stück	4.403	4.403		USD	162,2500	607.704,27	0,23
Cencora Inc. (US03073E1055)	Stück	15.511	18.115	2.604	USD	308,0700	4.064.883,48	1,55
Centene (US15135B1017)	Stück	30.447	44.116	13.669	USD	35,2100	911.946,64	0,35
CF Industries Holdings (US1252691001)	Stück	18.550	18.989	439	USD	90,5100	1.428.234,02	0,54
Cigna Group (US1255231003)	Stück	3.732	7.647	3.915	USD	286,6400	909.991,48	0,35
Cincinnati Financial Corp. (US1720621010)	Stück	5.981	5.981		USD	156,3700	795.584,17	0,30
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	45.419	75.628	30.209	USD	67,7200	2.616.455,85	0,99
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	9.710	9.710		USD	103,1600	852.097,83	0,32
CME Group (US12572Q1058)	Stück	10.663	10.915	252	USD	272,2400	2.469.393,15	0,94
CMS Energy Corp. (US1258961002)	Stück	16.517	16.911	394	USD	72,7700	1.022.450,84	0,39
Cognizant Technology Solutions Corp. A (US1924461023)	Stück	35.216	35.521	305	USD	67,0800	2.009.518,34	0,76
Colgate-Palmolive Co. (US1941621039)	Stück	39.522	40.367	845	USD	80,4000	2.703.048,62	1,03
Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück	17.392	17.392		USD	31,4900	465.887,52	0,18
Consolidated Edison (US2091151041)	Stück	34.400	35.214	814	USD	99,5700	2.913.706,78	1,11
Crown Holdings (US2283681060)	Stück	8.264	8.264		USD	96,5500	678.736,93	0,26
Dover Corp. (US2600031080)	Stück	3.508	3.544	36	USD	166,6400	497.276,27	0,19
Ecolab (US2788651006)	Stück	6.497	6.582	85	USD	272,9100	1.508.312,08	0,57
Edison International (US2810201077)	Stück	10.619	15.862	5.243	USD	55,2300	498.904,66	0,19
Edwards Lifesciences Corp. (US28176E1082)	Stück	11.961	12.082	121	USD	77,1900	785.393,72	0,30
Eli Lilly and Company (US5324571083)	Stück	705	1.528	823	USD	726,5100	435.702,05	0,17
Emcor Group (US29084Q1004)	Stück	1.591	1.591		USD	640,6300	867.034,43	0,33
Exelon Corp. (US30161N1019)	Stück	18.045	18.229	184	USD	44,2700	679.556,08	0,26
F5 (US3156161024)	Stück	7.362	7.536	174	USD	322,6600	2.020.690,67	0,77
Fair Isaac Corp. (US3032501047)	Stück	718	725	7	USD	1.525,4400	931.705,09	0,35
Fox Cl.A (US35137L1052)	Stück	8.473	8.473		USD	62,8800	453.219,55	0,17
Fox Cl.B (US35137L2043)	Stück	17.268	39.592	22.324	USD	57,0000	837.289,78	0,32
Gen Digital (US6687711084)	Stück	17.490	17.659	169	USD	28,7900	428.341,71	0,16
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	9.653	28.775	19.122	USD	112,6200	924.776,37	0,35
GoDaddy Cl. A (US3802371076)	Stück	11.904	19.958	8.054	USD	141,6700	1.434.596,30	0,55
HCA Healthcare (US40412C1018)	Stück	1.508	1.522	14	USD	420,9200	539.957,77	0,21
Hormel Foods Corp. (US4404521001)	Stück	69.236	69.937	701	USD	24,6400	1.451.214,36	0,55
Incyte Corp. (US45337C1027)	Stück	28.372	28.844	472	USD	83,8900	2.024.692,34	0,77
Jabil (US4663131039)	Stück	3.566	5.330	1.764	USD	214,5100	650.710,44	0,25
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	31.472	32.217	745	USD	181,6200	4.862.357,74	1,85
Kellanova Co. (US4878361082)	Stück	14.869	34.700	19.831	USD	81,9600	1.036.674,95	0,39
Kimberly-Clark Corp. (US4943681035)	Stück	15.228	15.588	360	USD	122,6600	1.588.929,85	0,60
Linde (IE000S9YS762)	Stück	5.179	5.179		USD	476,4900	2.099.223,10	0,80
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	10.525	13.221	2.696	USD	200,2300	1.792.710,43	0,68
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	2.612	2.673	61	USD	568,1400	1.262.372,23	0,48
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück	11.428	11.698	270	USD	302,9900	2.945.489,11	1,12
McKesson Corp. (US58155Q1031)	Stück	6.573	6.717	144	USD	761,8200	4.259.659,61	1,62
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	30.072	35.073	5.001	USD	78,5800	2.010.172,06	0,76
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	6.020	7.368	1.348	USD	514,6000	2.635.270,30	1,00
Mondelez International Cl.A (US6092071058)	Stück	53.307	54.096	789	USD	62,6300	2.840.047,14	1,08
Monster Beverage (new) (US61174X1090)	Stück	34.980	35.142	162	USD	66,9600	1.992.480,80	0,76
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	12.367	12.659	292	USD	454,1800	4.778.056,28	1,82
Netflix (US64110L1061)	Stück	1.562	1.599	37	USD	1.206,4100	1.603.004,91	0,61
Newmont (US6516391066)	Stück	56.884	105.734	48.850	USD	84,5400	4.090.828,43	1,56
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	8.940	8.940		USD	181,8500	1.382.960,32	0,53
NVR (US62944T1051)	Stück	229	229		USD	8.095,1400	1.576.952,97	0,60
Omnicom Group (US6819191064)	Stück	8.036	8.117	81	USD	79,1300	540.928,65	0,21
O'Reilly Automotive (new) (US67103H1077)	Stück	21.482	21.718	236	USD	107,5500	1.965.368,64	0,75
PepsiCo (US7134481081)	Stück	18.242	18.674	432	USD	140,1700	2.175.136,01	0,83
Quest Diagnostics (US74834L1008)	Stück	6.634	6.792	158	USD	188,8400	1.065.683,77	0,41
Reliance (US7595091023)	Stück	2.399	3.992	1.593	USD	277,3300	565.960,33	0,22
Republic Services (US7607591002)	Stück	21.055	24.375	3.320	USD	229,0600	4.102.639,87	1,56
ResMed (US7611521078)	Stück	3.051	3.082	31	USD	271,0500	703.477,99	0,27
Rollins (US7757111049)	Stück	17.332	17.747	415	USD	58,5200	862.803,49	0,33

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Roper Technologies (US7766961061)	Stück	6.615	6.770	155	USD	500,9600	2.818.978,69	1,07
Synchrony Financial (US8716581035)	Stück	14.331	14.476	145	USD	73,3200	893.836,01	0,34
Te Connectivity (IE0001VNQZ81)	Stück	11.783	11.901	118	USD	217,7800	2.182.894,59	0,83
The Allstate Corp. (US0200021014)	Stück	4.944	4.944		USD	211,2800	888.578,38	0,34
The Coca-Cola Co. (US1912161007)	Stück	40.362	41.065	703	USD	66,0400	2.267.454,79	0,86
The Home Depot (US4370761029)	Stück	1.560	4.220	2.660	USD	406,8000	539.839,22	0,21
The Kroger Co. (US5010441013)	Stück	34.718	92.035	57.317	USD	66,4300	1.961.904,42	0,75
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	26.229	26.850	621	USD	153,5300	3.425.578,13	1,30
TJX Companies (US8725401090)	Stück	21.478	21.988	510	USD	143,5200	2.622.196,04	1,00
T-Mobile US (US8725901040)	Stück	20.532	24.173	3.641	USD	237,9600	4.156.177,72	1,58
Trimble (US8962391004)	Stück	12.676	12.804	128	USD	81,9500	883.669,94	0,34
Tyler Technologies (US9022521051)	Stück	3.883	3.975	92	USD	529,2300	1.748.117,98	0,66
Uber Technologies (US90353T1007)	Stück	4.925	4.925		USD	99,5700	417.151,33	0,16
United Therapeutics Corp.(Del.) (US91307C1027)	Stück	5.384	5.511	127	USD	424,3100	1.943.332,94	0,74
Veeva Systems A (US9224751084)	Stück	2.553	3.775	1.222	USD	293,0000	636.322,57	0,24
Veralto Corp. (US92338C1036)	Stück	7.960	8.041	81	USD	105,0800	711.528,05	0,27
VeriSign (US92343E1029)	Stück	12.505	12.764	259	USD	284,3100	3.024.368,64	1,15
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	55.400	84.841	29.441	USD	43,2500	2.038.237,42	0,78
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	7.234	7.405	171	USD	340,1600	2.093.247,79	0,80
W.R. Berkley Corp. (US0844231029)	Stück	7.966	8.043	77	USD	76,0200	515.142,12	0,20
Walmart (US9311421039)	Stück	22.189	53.795	31.606	USD	103,0800	1.945.678,30	0,74
Waste Management Inc. (US94106L1098)	Stück	11.062	11.323	261	USD	219,4300	2.064.850,21	0,79
WEC Energy Group (US92939U1060)	Stück	16.720	16.720		USD	114,2200	1.624.565,86	0,62
West Pharmaceutical Services (US9553061055)	Stück	3.417	3.417		USD	260,3200	756.678,52	0,29
Williams-Sonoma (US9699041011)	Stück	2.241	2.241		USD	191,9800	365.979,48	0,14
Zoom Communications (US98980L1017)	Stück	20.450	20.450		USD	83,6000	1.454.315,00	0,55
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Schindler Holding (participation cert.) (CH0024638196) . .	Stück	1.648	2.983	1.335	CHF	300,4000	528.909,40	0,20
Summe Wertpapiervermögen							257.052.070,47	97,75
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Aktienindex-Derivate							5.003.875,00	1,90
(Forderungen / Verbindlichkeiten)								
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindices								
Put MSCI World Net Return Index 03/2027 Strike 480,00 (EURX)	Stück	85.000			EUR	13,9000	1.181.500,00	0,45
Put MSCI World Net Return Index 06/2027 Strike 460,00 (EURX)	Stück	95.000			EUR	13,3000	1.263.500,00	0,48
Put MSCI World Net Return Index 09/2027 Strike 450,00 (EURX)	Stück	92.500			EUR	13,7500	1.271.875,00	0,48
Put MSCI World Net Return Index 12/2026 Strike 500,00 (EURX)	Stück	90.000			EUR	14,3000	1.287.000,00	0,49
Bankguthaben und nicht verbrieft Geldmarktinstrumente							1.020.695,43	0,38
Bankguthaben							1.020.695,43	0,38
Verwahrstelle (täglich fällig)								
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Australische Dollar	AUD	94.031,63			%	100	52.871,31	0,02
Kanadische Dollar	CAD	104.676,01			%	100	64.010,28	0,02
Schweizer Franken	CHF	59.518,59			%	100	63.588,24	0,02
Britische Pfund	GBP	77.514,93			%	100	88.659,42	0,03
Hongkong Dollar	HKD	1.310.372,29			%	100	143.259,41	0,05
Japanische Yen	JPY	43.834.137,00			%	100	252.181,20	0,10
Neuseeländische Dollar	NZD	104.425,46			%	100	51.524,87	0,02
Singapur Dollar	SGD	79.768,44			%	100	52.636,80	0,02
US Dollar	USD	296.196,16			%	100	251.963,90	0,10
Sonstige Vermögensgegenstände							342.451,60	0,13
Zinsansprüche	EUR	1.951,70			%	100	1.951,70	0,00
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	323.833,01			%	100	323.833,01	0,12
Quellensteueransprüche	EUR	16.666,89			%	100	16.666,89	0,01

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-86.909,03	-0,03
EUR - Kredite	EUR	-86.909,03			% 100	-86.909,03	-0,03
Sonstige Verbindlichkeiten						-325.222,91	-0,12
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-325.222,91			% 100	-325.222,91	-0,12
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-24.817,11			% 100	-24.817,11	-0,01
Fondsvermögen						262.982.143,45	100,00
Anteilwert						106,49	
Umlaufende Anteile						2.469.658,904	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2025

Australische Dollar	AUD	1,778500	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,635300	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,936000	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,874300	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,146850	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	173,820000	= EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	2,026700	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,515450	= EUR	1
US Dollar	USD	1,175550	= EUR	1

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere							
Aktien							
Northern Star Resources (AU000000NST8)	Stück	188.267	188.267	Iberdrola Right (ES06445809T5)	Stück	136.932	136.932
Quebecor Cl.B (Sub. Vtg.) (CA7481932084)	Stück	17.505	17.505	Inpost (LU2290522684)	Stück	44.625	44.625
Royal Bank of Canada (CA7800871021)	Stück	8.045	8.045	Kerry Group (IE0004906560)	Stück	6.105	6.105
Thomson Reuters (CA8849038085)	Stück	3.821	3.821	KONE OYj (FI0009013403)	Stück	9.050	9.050
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	39.712	39.712	Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	9.901	9.901
Givaudan Reg. (CH0010645932)	Stück	98	98	Recordati - Industria Chimica e Farmaceutica (IT0003828271)	Stück	14.878	14.878
Roche Holding AG (CH0012032048)	Stück	4.168	4.168	RWE Ord. (DE0007037129)	Stück	20.972	20.972
Swisscom Reg. (CH0008742519)	Stück	1.839	1.839	Symrise (DE000SYM9999)	Stück	3.910	3.910
UBS Group A G (CH0244767585)	Stück	17.808	17.808	Talanx Reg. (DE000TLX1005)	Stück	22.379	22.379
Adidas (DE000A1EWW00)	Stück	3.350	3.350	Centrica (GB00B033F229)	Stück	426.016	426.016
Aena SME (ES0105046009)	Stück	8.142	8.142	Endeavour Mining (GB00BL6K5J42)	Stück	44.492	44.492
Allianz (DE0008404005)	Stück	2.079	2.079	Next (GB0032089863)	Stück	2.954	2.954
Amadeus IT Group (ES0109067019)	Stück	8.415	8.415	Vodafone Group (GB00BH4HKS39)	Stück	909.799	909.799
ASR Nederland (NL0011872643)	Stück	15.032	15.032	Power Assets Holdings (HK0006000050)	Stück	237.500	237.500
DSM-Firmenich (CH1216478797)	Stück	10.406	10.406	ANA Holdings (JP3429800000)	Stück	22.700	22.700
Eiffage (FR0000130452)	Stück	6.272	6.272	Dai Nippon Printing Co. (JP3493800001)	Stück	79.100	79.100
Eurazeo (FR0000121121)	Stück	3.468	3.468	Mizuho Financial Group (JP3885780001)	Stück	19.000	19.000
				NEC Corp. (JP3733000008)	Stück	23.500	23.500
				Seiko Epson Corp. (JP3414750004)	Stück	50.500	50.500
				Takeda Pharmaceutical Co. (JP3463000004)	Stück	59.400	59.400

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Tokyo Gas Co. (JP3573000001)	Stück	28.300	28.300
Infratil (NZIFTE0003S3)	Stück	73.725	73.725
United Overseas Bank (SG1M31001969)	Stück	28.200	28.200
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	1.591	1.591
Amcor (JE00BJ1F3079)	Stück	74.312	74.312
Amgen (US0311621009)	Stück	2.125	2.125
Assurant (US04621X1081)	Stück	9.677	9.677
Atmos Energy Corp. (US0495601058)	Stück	4.473	4.473
Berkshire Hathaway Cl.B (new) (US0846707026) ..	Stück	11.824	11.824
Cheniere Energy (US16411R2085)	Stück	8.304	8.304
Chubb (CH0044328745)	Stück	6.154	6.154
Costar Group (US22160N1090)	Stück	7.667	7.667
Costco Wholesale Corp. (US22160K1051)	Stück	579	579
Darden Restaurants (US2371941053)	Stück	2.821	2.821
Doordash (US25809K1051)	Stück	8.586	8.586
Electronic Arts (US2855121099)	Stück	1.727	1.727
Everest Group (BMG3223R1088)	Stück	3.256	3.256
Expeditors International of Washington (US3021301094)	Stück	7.112	7.112
Gartner (US3666511072)	Stück	3.194	3.194
General Mills (US3703341046)	Stück	45.137	45.137
Hongkong Land Holdings (BMG4587L1090)	Stück	130.900	130.900
IBM (US4592001014)	Stück	12.283	12.283
Illinois Tool Works (US4523081093)	Stück	4.105	4.105
Jack Henry & Associates (US4262811015)	Stück	1.836	1.836
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	2.485	2.485
Juniper Networks (US48203R1041)	Stück	64.943	64.943
Keurig Dr Pepper (US49271V1008)	Stück	40.244	40.244
Loews (US5404241086)	Stück	25.603	25.603
NetApp (new) (US64110D1046)	Stück	14.450	14.450
Neurocrine Biosciences (US64125C1099)	Stück	10.647	10.647
NISOURCE (US65473P1057)	Stück	23.438	23.438
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	6.539	6.539
Packaging Corp. of America (US6951561090)	Stück	8.493	8.493
Progressive Corp. (US7433151039)	Stück	1.955	1.955
Regeneron Pharmaceuticals (US75886F1075)	Stück	1.212	1.212
S&P Global (US78409V1044)	Stück	1.649	1.649
Steel Dynamics (US8581191009)	Stück	5.746	5.746
The Mosaic (US61945C1036)	Stück	10.996	10.996
Twilio (US90138F1021)	Stück	9.202	9.202
Tyson Foods A (US9024941034)	Stück	27.362	27.362
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	5.655	5.655
Verisk Analytics Inc Cl.A (US92345Y1064)	Stück	3.011	3.011
Welltower REIT (US95040Q1040)	Stück	2.395	2.395
Yum! Brands (US9884981013)	Stück	16.611	16.611

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Iberdrola Right (ES06445809U3)	Stück	131.106	131.106
--------------------------------------	-------	---------	---------

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)

DWS ESG Top Asien LC (DE0009769760) (1,450%) ..	Stück		208.309
DWS Global Growth LD (DE0005152441) (1,450%) ..	Stück		166.882
DWS Top Dividende LD (DE0009848119) (1,450%) ..	Stück	19.857	1.132.284

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

GBP/EUR	EUR	2.037
---------	-----	-------

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):	EUR	165.960
(Basiswerte: MSCI World Net Return Index)		

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	239.770,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	5.064.692,04
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	184.880,64
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-35.965,58
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.025.326,45
6. Sonstige Erträge	EUR	387,81
Summe der Erträge	EUR	4.428.439,09

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-739,20
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.431.115,38
davon: Kostenpauschale	EUR	-3.431.115,38
Summe der Aufwendungen	EUR	-3.431.854,58

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	996.584,51
--	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	112.630.010,53
2. Realisierte Verluste	EUR	-11.864.088,30
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	100.765.922,23

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	101.762.506,74
---	------------	-----------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-62.590.940,35
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-18.358.200,44

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-80.949.140,79
---	------------	-----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	20.813.365,95
--	------------	----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 101.762.506,74	41,21
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 101.762.506,74	41,21

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	262.982.143,45	106,49
2024	174.184.919,97	108,72
2023	168.653.733,62	103,00
2022	166.471.242,69	106,09

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	174.184.919,97
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-5.375.587,28
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	95.194.517,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	111.824.196,32
davon:		
aus regelmäßigen Anteilscheinverkäufen	EUR	10.855.421,54
aus Fondsverschmelzungen	EUR	100.968.774,78
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-16.629.678,56
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-21.835.072,95
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	20.813.365,95
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-62.590.940,35
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-18.358.200,44
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	262.982.143,45

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 29.941.680,99

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

MSCI World Net TR Index in EUR vom 22.11.2024 bis 30.09.2025

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	31,199
größter potenzieller Risikobetrag	%	64,072
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	45,245

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 22.11.2024 bis 30.09.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

MSCI World High Dividend Yield vom 01.10.2024 bis 21.11.2024

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	70,607
größter potenzieller Risikobetrag	%	85,397
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	79,537

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis 21.11.2024 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,1, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Sonstige Angaben

Anteilwert: EUR 106,49

Umlaufende Anteile: 2.469.658,904

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,35% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungs- zinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 1,50% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,15% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,05% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige).

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Systematic Global Equity keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 221.780,68. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerfolgskennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2024 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Vergütung für das Jahr 2024

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2024 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2025 für das Geschäftsjahr 2024 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2024 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 90,0% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlt als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2024¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	424
Gesamtvergütung	EUR 87.621.310
Fixe Vergütung	EUR 50.090.899
Variable Vergütung	EUR 37.530.411
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 5.648.841
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.856.650
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.168.139

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Systematic Global Equity (vormals: DWS TRC Top Dividende)

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Systematic Global Equity

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300ZCL14VUM379Z44

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Die Gesellschaft hat für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Ausschluss-Bewertung für umstrittene Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.

Performanz: 0%

- **Beteiligung an umstrittenen Waffen** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an umstrittenen Waffengeschäften beteiligt war.

Performanz: 0%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde in den Vorperioden anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Systematic Global Equity

Indikatoren Performanz	30.09.2024	29.09.2023	
Nachhaltigkeitsindikatoren			
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	
Nachhaltige Investitionen	16.57	17.51	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	
Beteiligung an umstrittenen Sektoren			
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0.00	0.00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen			
Beteiligung an kontroversen Waffen	0.00	0.00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zu den Vorperioden überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht zutreffend.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht zutreffend.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht zutreffend.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

DWS Systematic Global Equity

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAI - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	8,07 % des Portfoliovermögens
PAI - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAI - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. September 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Systematic Global Equity

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
DWS Top Dividende LD	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	18,1 %	Deutschland
Deutsche Telekom	J - Information und Kommunikation	1,6 %	Deutschland
Motorola Solutions	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,5 %	Vereinigte Staaten
T-Mobile US	J - Information und Kommunikation	1,4 %	Vereinigte Staaten
Johnson & Johnson	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,3 %	Vereinigte Staaten
Republic Services	E - Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1,3 %	Vereinigte Staaten
Cencora Inc.	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,1 %	Vereinigte Staaten
The Procter & Gamble	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,1 %	Vereinigte Staaten
McKesson Corp.	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,1 %	Vereinigte Staaten
Cisco Systems	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,0 %	Vereinigte Staaten
Roper Technologies	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,0 %	Vereinigte Staaten
Novartis AG	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0,9 %	Schweiz
Walmart	G - Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,9 %	Vereinigte Staaten
McDonald's Corp.	I - gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,9 %	Vereinigte Staaten
Cboe Global Markets	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 97,80% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.09.2024: 83,92%

29.09.2023: 89,51%

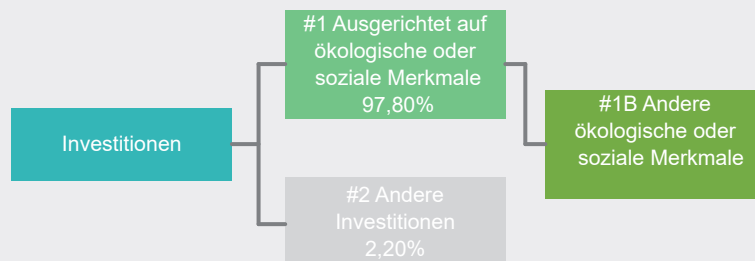
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 97,80% seines Wertes in Anlagen an, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

2,20% des Wertes des Fonds wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Fonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen zu entnehmen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DWS Systematic Global Equity

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2,5 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	25,7 %
D	Energieversorgung	4,9 %
E	Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2,3 %
F	Baugewerbe/Bau	0,9 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	9,5 %
H	Verkehr und Lagerei	3,2 %
I	gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	1,5 %
J	Information und Kommunikation	21,3 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	14,4 %
L	Grundstücks-und Wohnungswesen	0,5 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	7,9 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,9 %
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,0 %
NA	Sonstige	3,5 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		8,1 %

Stand: 30. September 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Gesellschaft verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie für diesen Fonds anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Wertes des Fonds. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

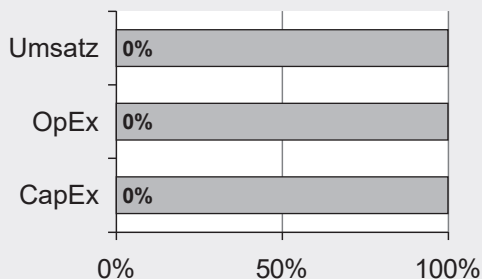
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

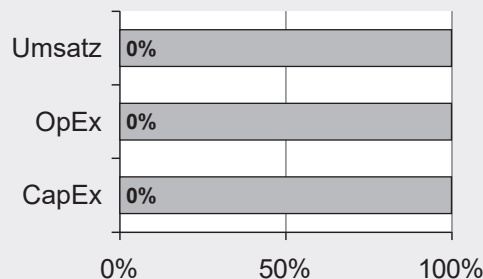
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Die Gesellschaft verpflichtete sich für den Fonds nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Gesellschaft bewarb für den Fonds keinen Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.09.2024	16,57%	--	--
29.09.2023	17,51%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft bewarb für den Fonds keinen Mindestanteil sozial nachhaltiger Investitionen.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.09.2024	16,57%	--	--
29.09.2023	17,51%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

97,80% des Wertes des Fonds standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen und/oder nachhaltigen Investitionen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 2,20% des Wertes des Fonds wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Bankguthaben und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Fonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fallen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Aktienstrategie.

Weitere Angaben zur Anlagestrategie waren dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen zu entnehmen.

97,80% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend kontrolliert.

ESG-Bewertungsmethodik

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale für den Fonds zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Datenverarbeitungsprogramm, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem niedrigsten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den jeweiligen Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das Datenverarbeitungsprogramm nutzte unter anderem die folgenden Bewertungsansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus kontroversen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (höchste Bewertung) bis „F“ (niedrigste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte die Gesellschaft nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

• Ausschluss-Bewertung für umstrittenen Sektoren

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr,
- b. Herstellung von Tabakwaren: 5% oder mehr,
- c. Abbau von Ölsand: 5% oder mehr,
- d. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle und kohlebasierter Energiegewinnung erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Falle von außergewöhnlichen Umständen, wie zum Beispiel von einer Regierung angeordneten Maßnahmen zur Bewältigung von Herausforderungen im Energiesektor, konnte die Gesellschaft entscheiden, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen beziehungsweise geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

• Bewertung von Norm-Kontroversen

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• Freedom House Status

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechte klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• Ausschluss-Bewertung für umstrittene Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemischen und biologischen Waffen) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt. Eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Zunächst wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf Übereinstimmung mit den Climate Bonds Standards, vergleichbaren Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds), wie zum Beispiel die ICMA-Prinzipien, oder den EU-Standard für grüne Anleihen oder darauf, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden, geprüft. Zweitens wurden in Bezug auf den Emittenten der Anleihe bestimmte ESG-Kriterien angewendet. Dies konnte dazu führen, dass Emittenten und deren Anleihen als Anlage ausgeschlossen wurden.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung untersagt, wenn auf die Emittenten die folgenden Kriterien zutrafen:

- a. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden;
- b. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ wie oben ausgeführt;
- c. Unternehmen, die Tabakwaren herstellten: 5% oder mehr;
- d. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen, wie oben ausgeführt; oder
- e. Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie oben ausgeführt.

• Bewertung von Investmentanteilen (Zielfonds)

Zielfonds wurden anhand der Unternehmen innerhalb der Zielfonds bewertet und waren zulässig, wenn diese Unternehmen die Kriterien für die Bewertung von Normverstößen und die Beteiligung an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemische und biologische Waffen) erfüllten. Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren bis zu einem bestimmten Schwellenwert erlaubt. Angesichts der Toleranzschwelle, der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden, der verfügbaren Datenabdeckung sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Fonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen waren oder für die keine oder keine vollständige Datenabdeckung vorlag.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften) war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Systematic Global Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16. Januar 2026

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anders
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Geschäftsführung und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2024: 393,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2024: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Manfred Bauer
Vorsitzender (seit dem 24.3.2025)
Geschäftsführer der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Senior Counsel der
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats der
Deutsche Vermögensberatung Aktiengesellschaft
DVAG, Frankfurt am Main

Dr. Stefan Hoops (bis 23.3.2025)
Vorsitzender der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Dr. Karen Kuder (seit dem 1.2.2025)
Geschäftsführerin der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski (bis 23.3.2025)
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der
BASF SE,
Oy-Mittelberg

Holger Naumann
Head of Operations
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn (bis 23.3.2025)
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Sprecher des Vorstands des
Bankhauses B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A., Luxemburg
Geschäftsführer der
DIP Management GmbH, Frankfurt am Main
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
MorgenFund GmbH, Frankfurt am Main

Christian Wolff
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2024: 3.870,3 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2024: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2025

DWS Investment GmbH

60612 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69-910-12371

Fax: +49 (0) 69-910-19090

www.dws.de

